

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 27 (1901)  
**Heft:** 2

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Vom Exerzierplatze.

Der Hauptmann führt die Kompanie hinunter in den Schacht;  
Heut will er instruieren sie, den Stechschritt flott zu machen.

Er führt sie hin, er führt sie her, es giebt kein Stillestehen;  
Rückwärts marschirt vor ihnen er, weil er die Kerls muß sehen.

Er kommandiert und korrigiert. Gradaus jetzt geht es weiter.  
„Hebt links! Hebt rechts! Stramm zumarschirt!“ im Rückwärtstapfen

schreit er.  
Jetzt zögern sie. Er brüllt sie an: „Marisch! links! rechts! marsch, ihr  
Knaben!“

Sah hinten nicht, was vorn sie sah'n und — hoßt im Dreck im Graben.

Giebt er Befehl der Kompanie, am Graben Halt zu machen?  
Bei Leibe nicht. Doch halten sie. — Was ist da jetzt zu lachen?

J. K.

### Ohm Pauls Urteil.

Interwiewer: „Was halten Sie, Herr Präsident, vom Warten?  
Wird sich der deutsche — woll'n wir Adler sagen —  
Nochmal zu alten Sympathien wenden?“

Ohm Paul: „Niemals. Er hat gezittert als ich kam  
kommen wollte — und Adler zittern nicht!  
Es war auch damals keine Sympathie —  
's war nur, wie wenn im Dorfe was passiert  
Und das die Gans begleiten muß mit Schnattern.“

Ich bin neugierig, wann die Millionärstüchter, die immer über die  
Millionärstüchter, die immer über die „romantischen“ Ruinen alter Raub-  
ritterburgen so entzückt sind, auch einmal die alten Arbeiterruinen  
aus ihrer Väter Graben schön finden werden.

D. v. B.

**Weber & Letsch, Zürich, Nachfolger von H. Hämig. Aeltestes Geschäft Zürich's.**  
Hauptgeschäft **Rathausplatz**, mit Filialen **Bahnhofplatz** Café du Nord, **Paradeplatz** unterm Hotel Baur en ville.  
Spezialität in Havanna-, Holländer-, Bremer- und Hamburger-Cigarren. Cigarretten und Tabake. 4  
Lager in feinen Flaschenweinen.

## Central-Heizungen

Bad- und Wasch-Einrichtungen 39 a - 20

**GEBR. LINCKE, ZÜRICH.**

### Soll der Kranke jede Hoffnung aufgeben?

Herrn Ernst Weidemann in Liebenburg (Harz).

Nachdem meine Kur von 60 Tagen beendet, freut es mich, Ihnen das  
Resultat des ruffischen Krutrich mittheilen zu können; da ich 8½ Monat  
Bronchial-Catarth und Lungenpitzen-Affectionen hatte, nachher chronisches  
Lungenleiden, es quälte mich trodener Husten, Athemnot quälte meine  
Brust, Fieber trat unermüdet auf, Urin war nie klar, alle Speisen waren  
mir zuwider. Anfangs September wurde ich heiser, hatte öfter Stechen im  
Halse und Ohren, jede Nacht kalten Schweiß am ganzen Körper. Der  
mich behandelnde Arzt gab jede Hoffnung auf Genehung auf, bis zufällig  
mein Auge auf Ihre Offerte fiel, worin ich meinen letzten Rettungsanker  
erblickte. Schon nach fünfzigigem Gebrauch Ihres Thees fühlte ich eine  
Erleichterung, Stimmung gehoben, Appetit besserte sich von Tag zu Tag,  
so daß nach 10 Tagen der Arzt erklärte, daß ich auf dem rechten Lungen-  
flügel nur noch etwas Geräusch hätte. Nach Gebrauch der dritten Sendung  
wurde Husten weniger, Auswurf stark, Fieber und Schweiß ließen nach,  
und verbrachte ruhige Nächte, so daß der Arzt bei seinem Besuche höchst  
erstaunt war über mein Aussehen. Nach weiterem Gebrauch Ihres goldenen  
Thees bin ich in der Lage Ihnen mittheilen zu können, daß ich mich mit  
jedem Tage wohler und kräftiger fühle, daß meine Verwandten und Bekann-  
ten ihre stete Bewunderung aussprechen, und werde ich diesen Winter, um  
etwasen Mißfall zu vermeiden, Ihren köstlichen unschätzbaren Thee, der  
mich vom Rande des Grabes riß, noch weiter nehmen und werde nicht ver-  
fehlen, jeden, der den Ihren so wertvollen Thee zu empfehlen und  
sich Ihnen gern zur Veröffentlichung meines Dankes meinen Namen und  
Adresse zur Verfügung.

Louise Sch. in B., Büttgerlandstr. 191.

Das Original liegt zu Jedermanns Einsicht bei G. Weidemann, Lieben-  
burg (Harz).

Der vorstehend genannte Thee ist wirklich echt bei Herrn Alfred  
Schmidt, Seifen-Apotheker in Basel, zu haben; man achte darauf, daß  
jedes Packet den Namen Weidemann trägt.

### Briefkasten der Redaktion.



Falk. Besten Dank, W. Sch. i.  
Z. Soll Verwendung finden, sobald  
Platz vorhanden. — R. K. i. B. Für  
das Büchlein herzlichen Dank. Wegen  
des Eingelassenen werden wir in einer  
der nächsten Nummern Anlaß nehmen,  
eine größere Umfrage zu stellen und  
Ihnen dann auch sagen, was wir von  
dem Gegenstande benötigen. Gruß! —  
J. K. i. A. Alle Wochen ein Köffel  
voll. Dank! — Spatz. Gewünschtes  
folgt nächster Tage. Gruß! — E. C.-  
S. i. Z. Geduld, wir finden schon ein-  
mal Platz, aber das Poem ist etwas  
länglich, davon wir sonst nicht Freund  
sind. — C. B. i. Sp. Es gibt nächsten,  
hoffen wir, Gelegenheit, die Sache zu  
illustrieren, einstweilen mühen wir Actus-  
elleres vorziehen. Dank! — L. B. i. B.  
Ein ander Mal über die Festtage gab's  
obnehin viel Ueberladung. — E. H. i.

W. Zu lang für uns! — H. C. i. Z. Verschiedenen: Anonymes bleibt  
unberücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

### Reithosen, solid und bequem,

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage Zürich.

**Cravates,** billigste bis feinste Genres in  
unerreichter Auswahl u. Seiden-  
stoffe jeder Art. **Adolf Grieder & Cie., Zürich.**

### Kräftigungsmittel.

Herr Dr. med. Baer, Distriktsarzt in Oberdorf (Württemberg)  
schreibt: „Ich habe Dr. Hommel's Haematogen vielfach ange-  
wandt und finde es besonders bewährt in der Rekonvaleszenz  
nach Infektionskrankheiten, bei Blutarmut und vor Allem bei  
beginnender Lungenschwindsucht. Im Anfangsstadium der Tuber-  
kulose verwende ich das Mittel ausschliesslich.“

Herr Sanitätsrat Dr. med. Nicolai in Greussen (Thüringen):  
„Ich kann Ihnen nur wiederholen, dass Ihr Haematogen  
speziell bei Lungenschwindsüchtigen von ausgezeichnetem und überraschendem  
Erfolge war. Ich werde es gerne empfehlen, da die Empfehlung  
aus meiner vollen Ueberzeugung stammt.“ Depots in allen  
Apotheken. 1-4

Nicolay & Co., Zürich.

### Warnung vor Fälschung!

Weder in Pillen noch in Pulverform, sondern nur in  
Flaschen mit eingprägtem Namen ist **Dr. Hommel's Hae-  
matogen** echt.

## Zu verkaufen.

Ein bereits neues **Wohnhaus** in **Zürich**, Kreis IV, an  
schöner, ruhiger Lage. 4 Wohnungen, Vorgarten. Preis mässig.  
Offerten an die Exped. d. Bl. sub N. 106. 106-x

### Vorzüge

der **Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft** bestehen in  
**Mässigen Prämien — Liberalen Bedingungen**  
**Koulanter Schaden-Regulierung.**

Die Gesellschaft empfiehlt sich zum Abschluss von **Lebens-, Volks-,  
Kinder-, Alters-, Renten-, Einzel-Anfall- und Reise-  
versicherungen.** — Für Versicherungen mit Gewinn-Dividende nach  
zwei Jahren. **Volksversicherung ohne ärztliche Untersuchung**  
gegen Wochenprämien. — Prospekte und Auskunft durch die **Direktion**,  
sowie die **H. H. Vertreter** in allen Orten. 991



von Autoritäten und Fachmusikern des In- und Auslandes bestens anerkannt als **Spezialist** für wirklich saubere, kunstger., korrekte Reparaturen und vorz. Rekonstruktion, im- und treffen des alten Lackes bei Rep. alter Origin.-Meister-Instr.

**Vorzügliche selbstgebaute Geigen u. Cellos.**

Reiches Lager wirklich alter deutsch., franz. u. echt ital. Meister-Instrumente, echt ital. Saiten I. Qualität. Diplom I. Kl. Zürich 1894. Médaille d'argent Genève 1896. — Bogen, Ektus, Instrumente-Setzen jeder Art. Ankauf alter, auch ganz defekter Instrumente.

**J. E. Züst,**  
Geigenmacher,  
Stadelhoferplatz 10,  
Zürich.



**Pariser-Artikel**  
Neuheiten non plus ultra  
per Dutzend Fr. 3, 4, 5, 6 und 7.  
Versandt gegen Nachnahme.

**A. Zehnder,**  
Limmatquai 96 — Bahnhofbrücke  
5 Zürich I.



CHAMPAGNE STRUB  
GRAND CRÉMANT  
Blankenborn & Co.  
Bale

**Photo graph. Künstlerstudien,**  
Kataloge u. 100 orig. Auf-  
nahmen 2 Mk. (Marken), gröss.  
Ausw. 5—10 Mk. J. Gerö. Buch- u.  
Kunstverlag, Budapest, VII N. 20



**Echte Briefmarken**

25 Türkei	M. 1.75
25 Portugal	„ 1.25
26 Japan	„ 1.25
30 Australien	„ 1.25
250 Versch.	„ 3.—

Alle verschieden. Port. extra.  
Katalog. 2040 Serien, gratis.

**W. Kunast. Berlin W. 64**  
Unter d. Linden 15. 10

## Baugeschäft, Chalet-Fabrik

**CHALET-BAU**

von der einfachsten bis  
reichsten Ausführung.

**Block- und 7  
Fachwerkbau.**

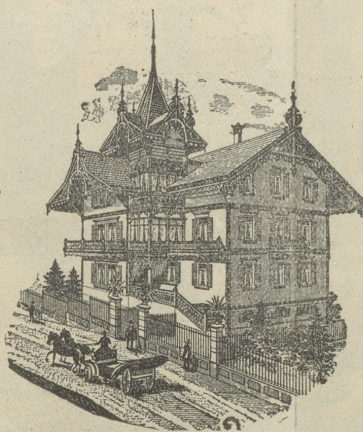
**Jb. Haldi**

Architekturbureau

**BRUGG**

(Kanton Aargau)

— **Telephon.** —



**EXPORT und MONTAGE in alle Länder.**

603/12

**OLD ENGLAND**

Münstergasse **ZÜRICH** Markt-gasse

**Joseph Ferralli**

Grösstes Geschäft, anerkannt billigste Bezugsquelle für Haushal-  
tungs- und Küchengerätschaften, Lampen, Reiseartikel, Quin-  
caillerie, Spiegel, Cristall, Porzellan, Körbe etc. 12

Illustrierte Preiskourante gratis und franko. — Versand in der ganzen Schweiz

**A.-G. der Ofenfabrik Sursee**

Filialen in

Zürich, Bern, Luzern, Basel, Lausanne und  
Genf. 15.

Grösste Ofenfabrik der Schweiz.

**Heizöfen**

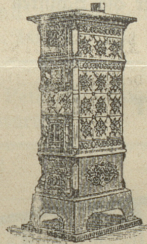
nur eigener, bewährter Konstruktion.

Kochherde, Gasherde, Waschherde,  
Waschröge, Glätteöfen.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896:  
Goldene Medaille.

Garantie.

Prospekte gratis.



**Zu verkaufen:**

**Kleinere Villa (Einfamilienhaus)**

in grösserer Ortschaft am Zürichsee nächst Zürich. Prachtvolle  
Lage mit günstiger Bahn- und Schiffverbindung. Preis billig. 79  
Offerten sub N 79 an die Exped. d. „Nebelspalter“.

**Ein gewaltiger Fortschritt auf dem Gebiete  
der Mund und Zahnpflege.**

Neu!



**TRYBOL**

DAS ALLER **BESTE**  
**KRÄUTER-MUND- & ZAHNWASSER.**

SCHWEIZER-FABRIKAT.

Neu!

Es desintiziert und desodoriert ausgezeichnet und konserviert die Zähne.  
Stark erfrischender, langanhaltender Wohlgeschmack. — Zahlreiche  
Atteste erster ärztlicher Autoritäten. (Zag S 300)

**Flacon Fr. 1.50,** lange Zeit ausreichend, ist in Apotheken, Dro-  
guerien und bessern Parfümerien erhältlich.



**Künstlerhaus Zürich**

Thalgasse 5, neben der Börse.

Permanente

**Kunst-Ausstellung**

I. Serie

(5. bis 23. Januar) 17/2

**Kollektiv-Ausstellung  
Antwerpener Künstler**

Täglich geöffnet

Von 10 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends.



• Verlangen Sie •  
überall

**Müffly**  
**China-Wein**

Anerkannt

bester Frühstückswein

Erhältlich in allen bessern  
Cafés und Restaurants.

A Alleiniger Fabrikant

**Hans Muff, Luzern**

6

**Act-Modell-Studien**



Photographische  
Naturaufnahme,  
weibl., männl. und  
Kindmodelle für  
Malen, Bildhauer.  
Neuestes in Ste-  
reoskopen, Chan-  
sonetten, eleg. und  
chic. Mustersend.  
gegen Einsend. v.  
3.50. 100. Für Nicht-  
rephot.

konv. folgt Betreff. rephot.  
Kunstverlag Bloch, Wien I,  
Kohlmarkt 8.

Der aus den besten Bitterkräu-  
tern der Alpen und einem leicht-  
verdaulichen Eisenpräparat be-  
reite Eisenbitter von **Joh. P. Mosi-  
mann**, Apoth. in Langnau i. E.,  
ist eines der wertvollsten Kräfti-  
gungsmittel. Geg. Appetitlosigkeit, Bleich-  
sucht, Blutarmut, Nervenschwäche unüber-  
troffen an Güte. — Feinste Blutreinigung.

Fördert **gutes Aussehen** gesunden  
Esslust Teint

Die Flasche à Fr. 2½ mit Ge-  
brauchsanweisung zu haben in  
sämtlichen Apotheken und Dro-  
guerien. (H 30 Y) 18/3

Frühstück-  
Suppen  
**MAGGI**  
Suppen-  
Rollen  
Bouillon-  
Kapseln  
Maggi  
zum Würzen